

Softwarefehler Yamaha RX-V2067

Kurzbeschreibung des Fehlers

Auch wenn der PEQ deaktiviert wird (Einstellung im Yamaha auf „manuell“, alle Parameter auf „0“) ist ein PEQ aktiv.

Wann tritt das Problem auf?

Immer dann, wenn die Autoeinmessung genutzt wurde.

Detailbeschreibung

Bei der Optimierung der Soundanlage mittels Mikrofon, Soundkarte und Messsoftware viel auf, dass zwischen der „PureDirect“ Kurve und der „Straith“ Kurve ein sehr großer Unterschied besteht. Auch klanglich waren die Unterschiede extrem groß. Der Bassbereich war bei PureDirect stärker.

Komischerweise war dies auch der Fall, wenn der PEQ auf manuell, die Front Lautsprecher auf „gross“ und alle PEQ Parameter auf 0 gestellt wurden. Gehört und gemessen wurde Stereo.

Nach langen Überlegungen für den Grund machte ich eine Messung direkt an den PreOut Ausgängen des RX-V2067.

Das Ergebnis verwunderte doch sehr. So war die Frequenzkurve bei Pure Direct linear, während sie bei Straith wellig war (trotz deaktiviertem PEQ). Neben dem PEQ greift bei der Einmessung also noch etwas anderes in die Frequenzkurve ein. (siehe Abbildungen)

Nach einem kompletten Reset des Gerätes machte ich die Messung erneut. Es zeigte sich, dass nun kein Unterschied zwischen Pure Direct und Straith vorhanden war. Auch der Hörtest zeigt dies deutlich.

Hier muss also ein grober Fehler in der Software sein. Die gesamte Einmessung ist somit nicht zu gebrauchen, sofern man auf einen Eingriff mittels PEQ verzichten möchte.

Das Problem konnte ich derweilen auch an einem anderen RX-V2067 sowie einem RX-V3067 nachvollziehen.

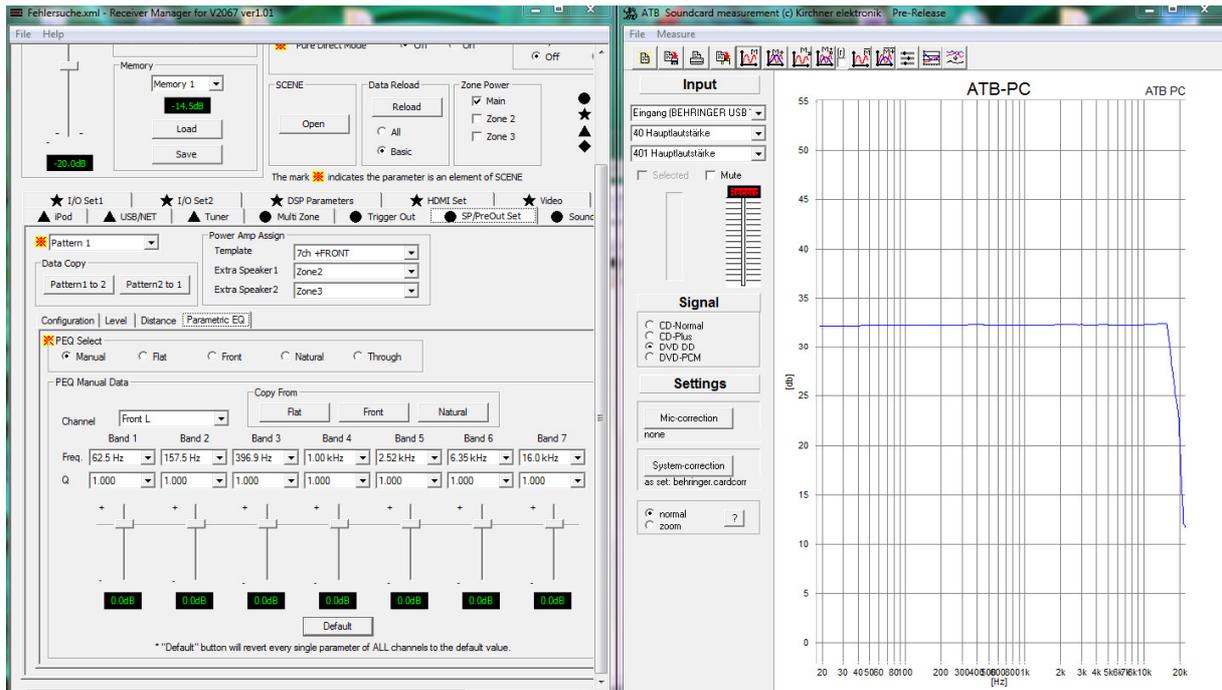


Abbildung 1 - Messung PreOut Links PureDirect

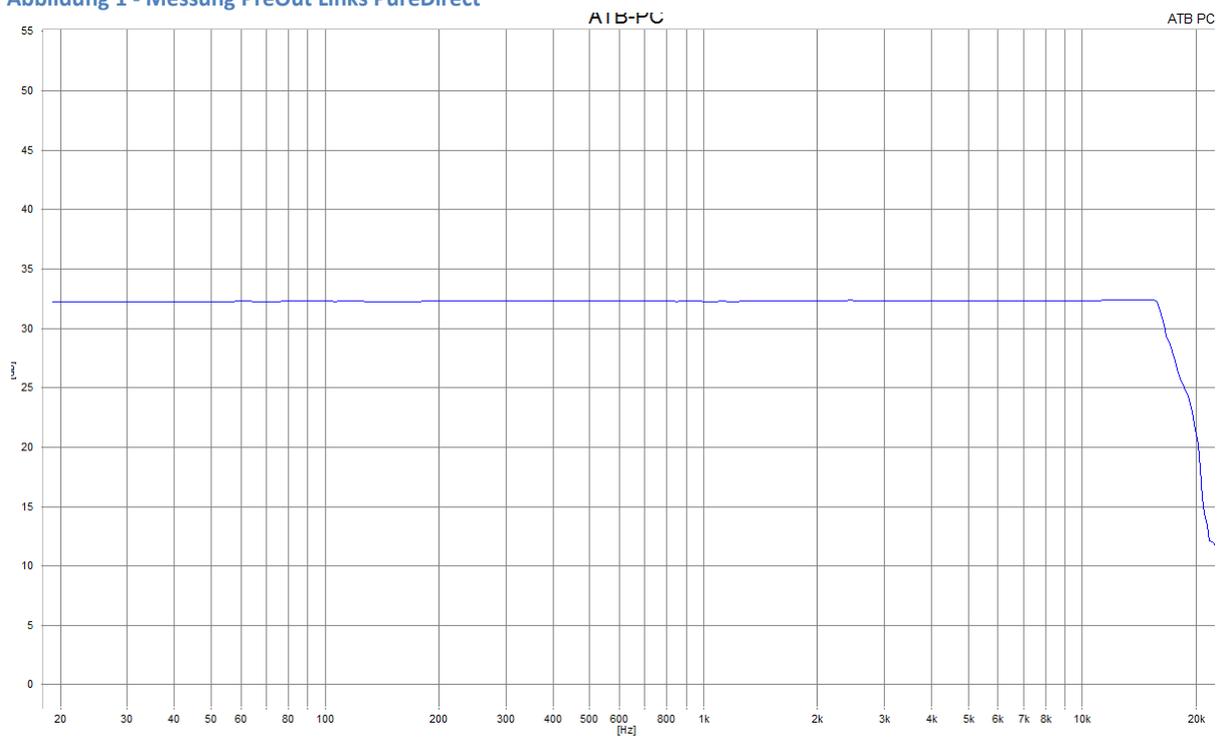


Abbildung 2 - Detailansicht Messung PureDirect

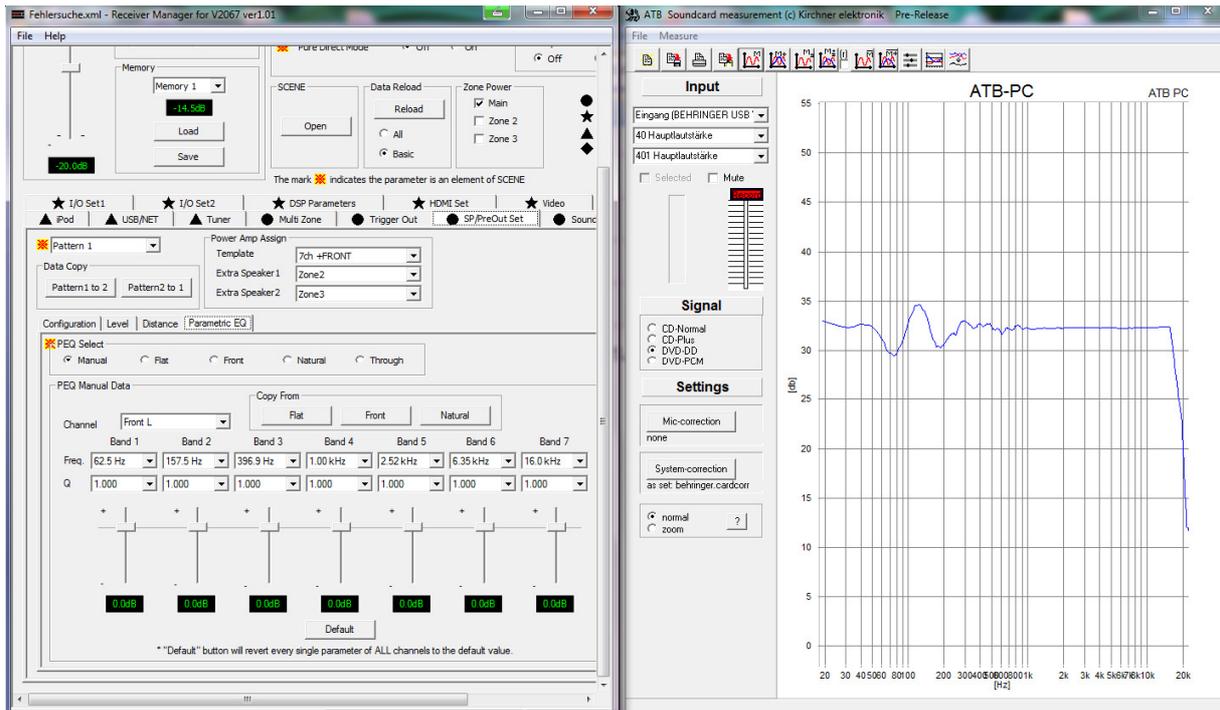


Abbildung 3 - Messung Straith, Lautsprecher gross, PEQ auf 0

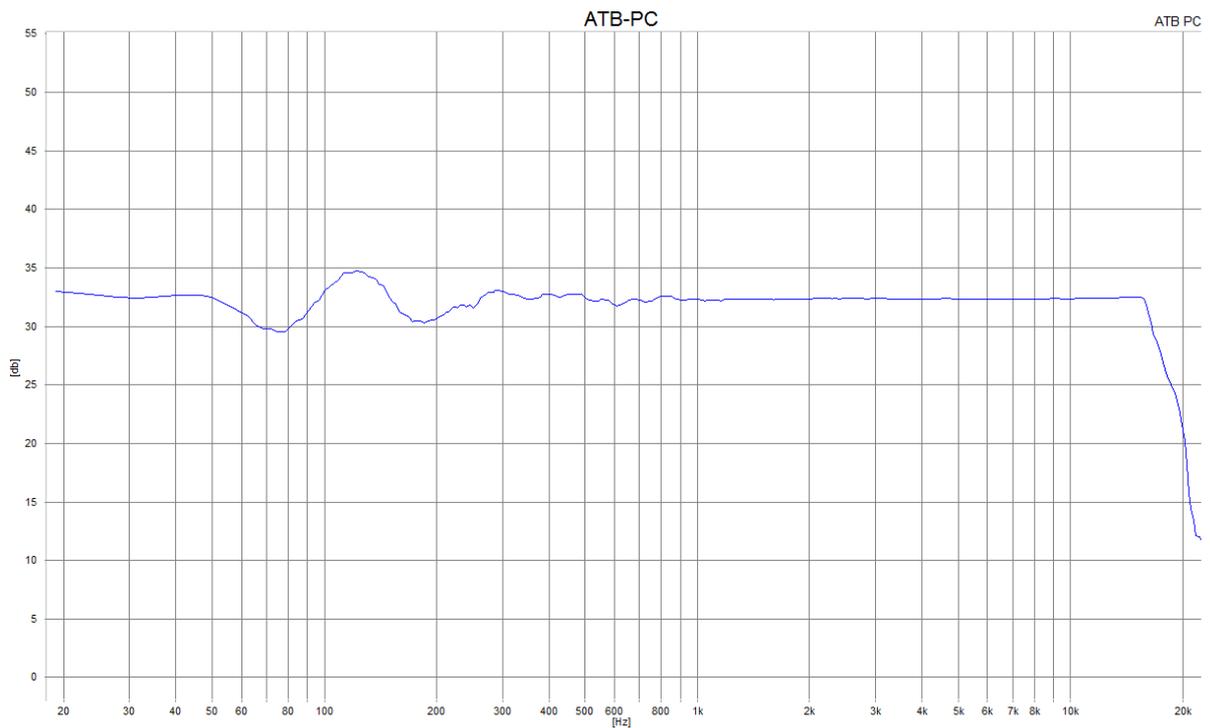


Abbildung 4 - Detailansicht PEQ 0 Straith

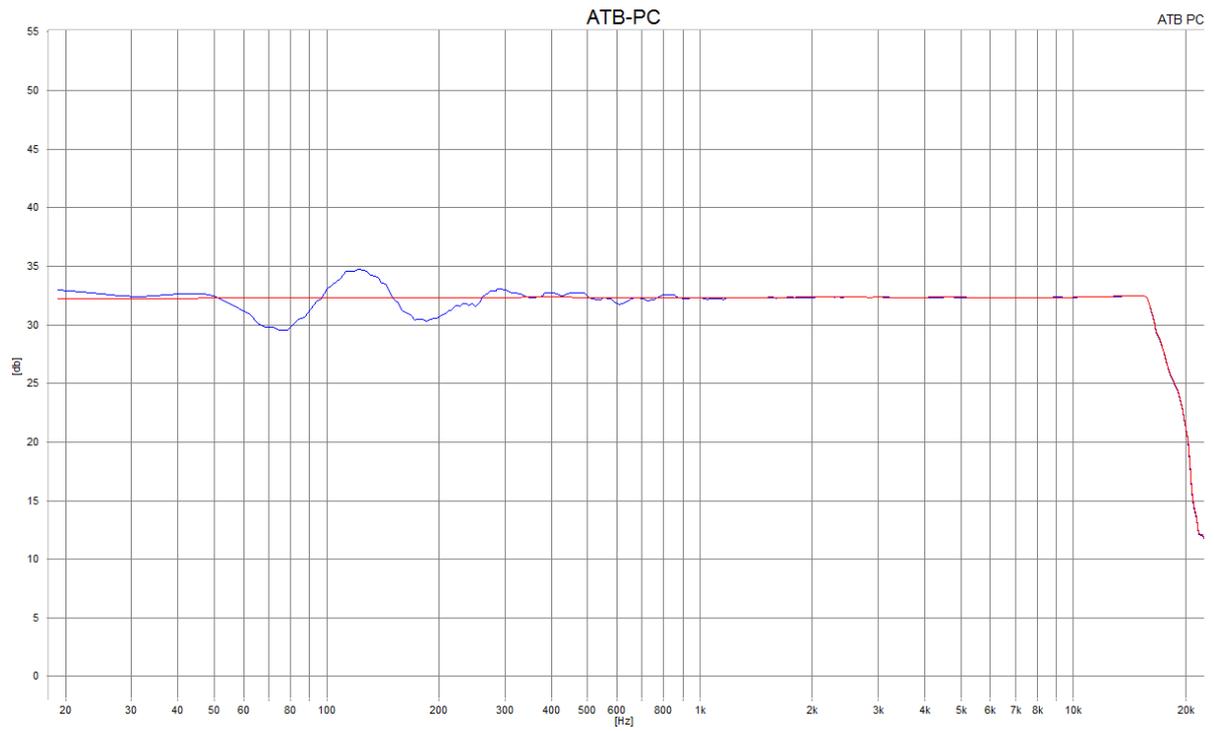


Abbildung 5 - Vergleich, Rot=PureDirect, Blau=Straith

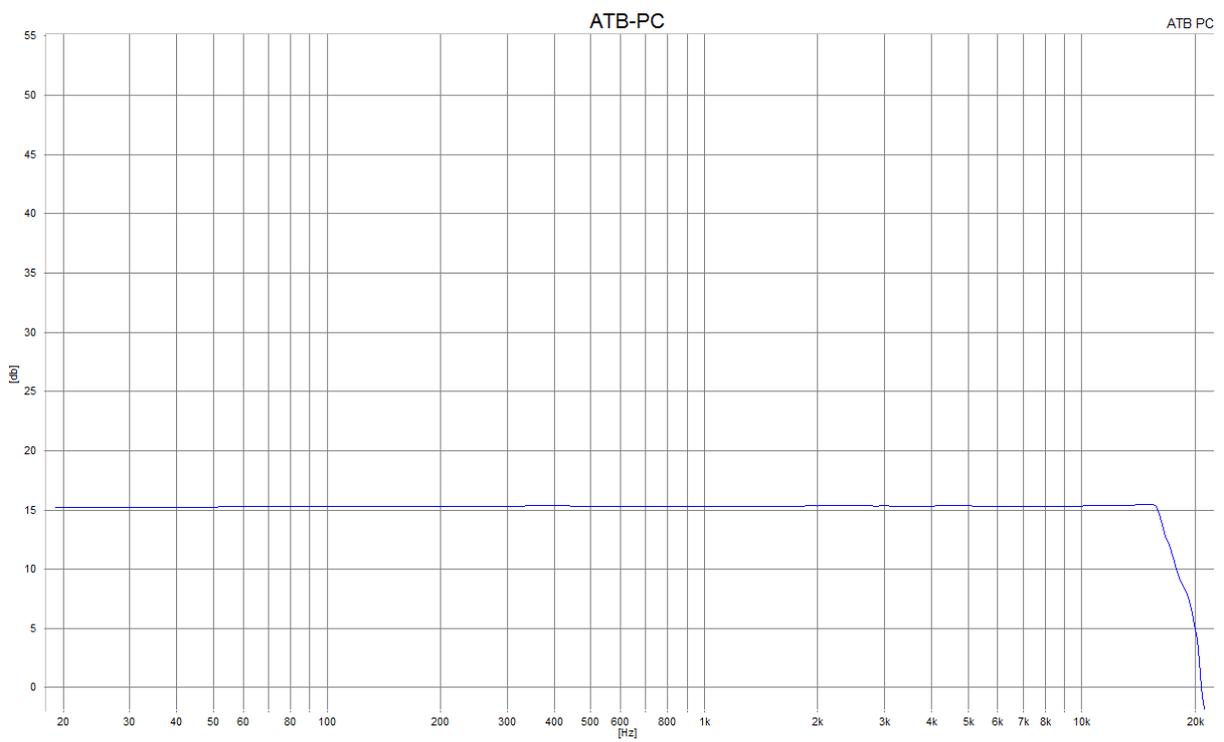


Abbildung 6 - Messung Straith nach Reset